

Verstärkung aus den eigenen Reihen

Avenir Suisse stellt die Weichen für die Zukunft und besetzt zwei Schlüsselpositionen mit profilierten Köpfen. Diego Taboada wird Direktor für die Romandie, Michele Salvi übernimmt die Funktion des Vizedirektors.

Die neue Führungsstruktur folgt auf den Wechsel von Jérôme Cosandey zum Staatssekretariat für Wirtschaft (Seco), wo er im vergangenen Monat die Leitung der Direktion für Arbeit übernommen hat ([Medienmitteilung vom 11.02.2025](#)). Jérôme Cosandey war zuletzt sowohl Direktor für die Romandie als auch Vizedirektor. Wie bereits früher werden diese beiden Funktionen nun wieder auf zwei Personen übertragen. Damit soll die Präsenz von Avenir Suisse in der Romandie gestärkt und die Weiterentwicklung des Think-Tanks optimal begleitet werden.

Diego Taboada verantwortet ab sofort die Westschweizer Aktivitäten des Think-Tanks, Michele Salvi wird neuer Vizedirektor. Beide sind mit dem Think-Tank bestens vertraut und haben dessen Weiterentwicklung in den letzten Monaten eng begleitet:

- Mit **Diego Taboada** als neuem Direktor für die Romandie setzt Avenir Suisse auf eine profilierte Persönlichkeit aus dem bestehenden Team. Er gehört dem Think-Tank seit 2020 an und ist seit 2024 stellvertretender Direktor in der Romandie. Durch fundierte Analysen und pointierte Beiträge zur Gesundheitspolitik und Altersvorsorge hat er sich über die Westschweiz hinaus als Experte etabliert. Er ist zudem Mitbegründer der prämierten Medienplattform «Liber-thé». Nun wird er die Präsenz von Avenir Suisse in der Romandie weiter ausbauen.
- **Michele Salvi** ist seit 2024 bei Avenir Suisse tätig und übernimmt neu zusätzlich die Funktion des Vizedirektors. Als Senior Fellow verantwortet er die Bereiche öffentliche Finanzen und Regulierung. Zudem leitete der promovierte Ökonom im vergangenen Jahr interimistisch das Kommunikationsteam und war verantwortlich für die Neuausrichtung des Jugendprojekts «Avenir Jeunesse». In seiner neuen Funktion wird er seine Erfahrungen noch gezielter in die strategische Weiterentwicklung von Avenir Suisse einbringen.

Jürg Müller, Direktor Avenir Suisse: *«Ich freue mich, dass wir mit Diego Taboada und Michele Salvi zwei starke Persönlichkeiten aus dem Team für diese Schlüsselpositionen gewinnen konnten. Beide stehen für unsere Werte sowie unseren Anspruch, die Schweiz mit durchdachten Ideen weiterzubringen.»*

Mit der neuen Führungsstruktur stellt sich Avenir Suisse optimal auf, um die strategische Weiterentwicklung über die nächsten zwölf Monate umzusetzen. Ein Schwerpunkt liegt auf dem verstärkten Dialog mit allen gesellschaftlichen Akteuren. Mit unserer Arbeit wollen wir visionäre Zukunftsentwürfe mit konkreten Reformvorschlägen verbinden – und liefern, was eine Demokratie braucht: fundierte Fakten, die Orientierung geben, und Ideen, die Handlungsfähigkeit erzeugen.

Weiterführende Auskünfte: Jürg Müller, Direktor (jurg.mueller@avenir-suisse.ch, +41 44 445 90 13)